



2. HANDBALL BUNDESLIGA

SWH. arena

WILDCATS vs. Werder Bremen

26.10.2024 | 19:00 Uhr



Tickets HIER



SWH. EVH

GWG

BWG



SWH.
Stadtwerke
Halle

GWG

GTP
PAPENBURG





Wir sind Ihr
Ansprechpartner
für ein selbstbe-
stimmtes Leben

Beratung & Service aus einer Hand

Wir bieten eine Vielzahl an seniorengerechten Wohnangeboten, viele Serviceleistungen und Ideen für die Freizeitgestaltung.

- » Fünf „**ServiceWohnanlagen 60plus**“ mit barrierearmen Wohnungen sowie Betreuungsdienst vor Ort und Begegnungsstätte: Siedlung Neuglück 20 b; Fohlenweg 2, 4; Unstrutstraße 1, 3, 5; Werrastraße 1; Hans-Sachs-Straße 5
- » Die **GWG-Seniorenberatung** unterstützt Sie bei Umbauten und Hilfsmitteln in der Wohnung, Pflegeberatung und der Vermittlung von Alltagshelfern.
- » Aktives Miteinander in unseren „**Seniorenstübchen**“

GWG Halle Neustadt
Am Bruchsee 14, 06122 Halle

Tel. 0345 69 23 - 100
www.gwg-halle.de



VORWORT ZUM SPIEL

Liebe Handballfans,

der SV UNION Halle-Neustadt e.V. und seien WILDCATS begrüßen Sie sehr herzlich in der SWH.Arena in Halle (Saale). Zum zweiten Mal in Folge hat das Team um Ines, Felix und Andy das Heimspielrecht. Am heutigen Tag freuen wir uns auf die Spielerinnen von der Weser, vom SV Werder Bremen.

Wie auch beim VfL Waiblingen können sich viele von uns noch an die hart umkämpften Zweitligaspiele gegen unsere heutigen Gegnerinnen erinnern. Allerdings hat die heutige Mannschaft von Trainer Timm Dietrich kadertechnisch und von der Spielweise mit vergangenen Tagen nichts mehr gemein. Das Team hatte fünf Ab- und fünf Zugänge zu verzeichnen und dürfte mit nur 4 Spielerinnen jenseits der 25 Jahre-Altersgrenze zu den jüngsten in der Liga zählen. Mit Elaine Rode und Emma Ruwe befinden sich zwei Spielerinnen im Kader, die aus wahren Handballfamilien stammen. Beide führen auch die interne Torschützenliste an.

Worauf dürfen wir uns am vierten Heimspieltag der laufenden Zweitligasaison freuen? Die Rollen sind hier klar verteilt, Viertplatzierte gegen den Vorletzten.

Die WILDCATS sind der klare Favorit. Dennoch ist Vorsicht geboten. Die Bremerinnen haben gerade gegen vermeintlich starke Teams wie Leipzig und Berlin lange mithalten können. Und sie werden sich in Ihrer Ausgangslage sagen: Wir haben nichts zu verlieren.

Trotzdem: Alles andere als ein positiver Ausgang zu Gunsten unserer Wildkatzen wäre für mich eine Überraschung. Ich erwarte wieder Zeit für Leidenschaft! Unabhängig gegen welchen Gegner es zu spielen gilt.

Ines und Felix können mittlerweile auf den vollen Kader zurückgreifen. Laura (RM) ist zwar angeschlagen, wird jedoch auf der Bank sitzen. Mit Jenny, Ilona und Tabea haben wir Spielerinnen, die sich nach einer langen Auszeit präsentieren können und müssen, um für die schweren Wochen zum Jahreswechsel richtig fit zu sein.

Darauf freue ich mich, vor allem aber auf die geniale Stimmung in unserem Wildkatzen-gehege!

ZEIT FÜR LEIDENSCHAFT!

Euer Thomas Wagner
Präsidiumsmitglied

Wildcats bestrafen Waiblingen mit Würfen auf das leere Tor

Der SV UNION Halle-Neustadt behält in der heimischen SWH.arena die weiße Weste. Im dritten Heimspiel der Saison gelang den Wildcats gegen den VfL Waiblingen ein Start-Ziel-Sieg.

Bereits zur Halbzeit lag das Team von Ines Seidler mit 18:11 in Führung. Aus einer sicheren Defensive heraus konnte der Gastgeber immer wieder einfache Tore erzielen. Zum am Ende 36:22 Heimerfolg konnte Cara Reuthal sowie Lucy Strauchmann mit ihren jeweils sieben Toren die meisten Treffer für die Saalestädterinnen erzielen.

Mit dem vierten Sieg im fünften Spiel unterstrichen die Hallenserinnen ihren Anspruch auf eine Spitzenplatzierung in der 2. Handball Bundesliga Frauen.

Start-Ziel-Sieg für die WILDCATS

Während Gästetrainer Kai Freese mit Blick auf die Personalsituation Sorgenfalte hatte, konnte Ines Seidler fast auf den kompletten Kader zurückgreifen. Besonders der Ausfall von Stammtorhüterin Sarah Norregaard Thomsen schmerzte sehr.

Die knapp 600 Zuschauer sahen einen entschlossenen Auftakt von den Wildcats. Die Abwehr und Torhüterin Lara Lepschi arbeitet perfekt zusammen, sodass Waiblingen erst in der 7. Minute zum ersten Treffen kam. Die Wildcats spielten so, wie es sich Cheftrainerin Ines Seidler vorgestellt hat. Schnell und effektiv bauten die Hallenserinnen ihre Führung Schritt für Schritt aus. Die ehemalige Waiblinger Spielerin und jetzt Hallenserin

Emma Hertha setzte in der 24. Minute den Treffer zur 17:9 Führung. Neben einer variablen Offensive war das Prunkstück Torhüterin Lara Lepschi.

Lucy Strauchmann die Spielerin der zweiten Halbzeit

Zu Beginn der zweiten Halbzeit leisteten sich beide Mannschaften viele technische Fehler und das Spiel plätscherte so vor sich hin. Für Isabell Toth aus Waiblingen war das Spiel dann in der 34. Minute vorbei.

Bei einer Abwehraktion ist sie mit ihren Händen im Gesicht von Laura Penzes gelandet. Die Schiedsrichter entschieden sich für eine direkte Rote Karte. Auf den Spielverlauf hatte es wenig Auswirkung.

Kai Freese setzte nun vermehrt auf die 7 Feldspielerin. Dieses taktische Mittel funktionierte allerdings gar nicht. Allein acht Treffen auf ein leeres Tor konnten die Hallenserinnen im Spielverlauf erzielen. Hinzu kommen noch vier Fehlwürfe, die das hallesche Team neben das Tor setzte. Auch Lucy Strauchmann von den Wildcats war in der zweiten Halbzeit so richtig in Torlaune. Ganze 7 Treffer erzielte die Kreisspielerin in der zweiten Halbzeit.

Am Ende waren es 14 Tore Differenz zugunsten der Wildcats, welche sich mit dem Heimsieg in der oberen Tabellenhälfte festsetzten. Bei Waiblingen konnte sich Samira Brandt mit 5 Toren am häufigsten in der Tor-schützenliste eintragen.

**BEWIRB
DICH**



HIGH FIVE

**5 GUTE GRÜNDE FÜR EINE
AUSBILDUNG IN HALLE.**

1. Karrierechancen,
2. Teamarbeit,
3. Abwechslungsreiche Arbeitswelt,
4. Heimatnähe,
5. Gutes Vergütungspaket

Mehr Informationen unter:
www.ausbildung-in-halle.de

 **SWH.** Mein Stadtwerk



hallesale*
HÄNDELSTADT

UNSERE GÄSTE: SV WERDER BREMEN

ZU GAST *SV Werder Bremen*



WISSENSWERTES

Historie

Am 4. Februar 1899 wurde der FV Werder Bremen gegründet.

Nachdem weitere Sportarten über den Fußball hinaus im Verein angeboten wurden, folgte 1920 die Umbenennung in SV Werder Bremen von 1899.

Im November 1945 wurde der Verein zunächst aufgelöst und durch eine Fusion der zur NS-Zeit verbotenen Vereine TV Vorwärts

und Freie Schwimmer 1910 als TuS Werder 1945 neu gegründet. Ab dem Folgejahr trug der Verein dann den heutigen Namen Sport-Verein „Werder“ v. 1899 e. V.

Seit der Saison 2015/16 spielen die Bremerinnen ununterbrochen in der 2. Bundesliga und kämpfen seither Jahr für Jahr erfolgreich um den Ligaverbleib im Unterhaus.

UNSERE GÄSTE: SV WERDER BREMEN

Zugänge/Abgänge

NAME	VORNAME	POSITION	ZUGANG	ABGANG	EHEMALIGER / ZUKÜNFTIGER VEREIN
Birk	Mara	RA	X		Borussia Dortmund
Friesen	Yasmin Celina	TW	X		TV Hannover-Badenstedt
Ruwe	Emma	RM	X		HSG Bad Wildungen Vipers
Zemke	Benita	KM	X		TV Hannover-Badenstedt
Engelke	Denise	RM		X	Karriereende
Hinrichs	Hanna	TW		X	Ziel unbekannt
Plümer	Vanessa	RA		X	Karriereende
Saur	Angelina	RM		X	HT Norderstedt
Weyers	Hannah	RL		X	Karriereende

Gründungsjahr	1899
Mitgliederzahl	500 (Abteilung Handball)
Größte Erfolge	Aufstieg in die 2. Bundesliga 2015 + Deutscher A-Jugend Meister 1976
Saisonziel	Mannschaft weiterentwickeln
Meisterschaftsfavoriten	HC Rödertal und HSV Solingen-Gräfrath
erfolgreichste Torschützin	Elaine Rode (22 Tore / 5,0 Tore pro Spiel)
erfolgreichste Torhüterin	Wioleta Pajak (44 Paraden)
erfolgreichste Scorerin	Emma Ruwe (14 Torvorlagen/2,8 Vorlagen pro Spiel)
Zuschauerschnitt	250 Zuschauer pro Heimspiel

Im Vergleich mit den WILDCATS

erfolgreichste Torschützin	Cara Reuthal (24 Tore / 4,4 Tore pro Spiel)
erfolgreichste Torhüterin	Lara Lepschi (51 Paraden)
erfolgreichste Scorerin	Lea Gruber (19 Torvorlagen/3,8 Vorlagen pro Spiel)
Zuschauerschnitt	515 Zuschauer pro Heimspiel



SPIELAUFGSTELLUNG

AUFSTELLUNG SV UNION HALLE-NEUSTADT

Trainerin: Ines Seidler
Co-Trainer: Felix Gühlcke
Torwarttrainer: Andreas Wiese
Athletiktrainer: Gilbert Hernandez
Physio: Annika Thiede, Volkan Akbas
Krafttrainer: Andy Dalay
Mannschaftsarzt: Dr. Kay Brehme

Nr.	Name	Vorname	TORE / 7M	GELB	ROT	2 MIN.		
						1	2	3
12	Sará	Suba						
27	Lepschi	Lara						
16	Sieg	Thara						
75	Dierks	Vanessa						
25	Röpcke	Lilli						
15	Illge	Jenny						
19	Gruber	Lea						
10	Marksteiner	Viktoria						
22	Wipper	Tabea						
37	Penzes	Laura						
26	Reuthal	Cara						
72	Kieffer	Ilona						
17	Hertha	Emma						
74	Wilke	Hannah						
14	Wagenlader	Tina						
13	Östlund	Madeleine						
78	Strauchmann	Lucy						

**REFEREES**

Referee	Name	Referee
1998 / Berlin	Geburtsjahr / Wohnort	1999 / Berlin
6	DHB Einsätze	6

AUFSTELLUNG **SV Werder Bremen**

Trainer: Kai Freese

Co-Trainerin: Bianca Dinkel

TW-Trainer Ralf Babel

Nr.	Name	Vorname	TORE / 7M	GELB	ROT	2 MIN.		
						1	2	3
5	Conze	Naomi						
7	Thomas	Lena						
9	Schumacher	Luca Marie						
10	Probst	Madita						
12	Schumacher	Leonie						
16	Friesen	Yasmin Celina						
17	Becker	Meike						
19	Häberle	Mathilda						
20	Hürkamp	Emy Jane						
25	Bergmann	Anna Lena						
27	Ruwe	Emma						
32	Pajak	Wioleta						
35	Niemann	Lara						
37	Zemke	Benita						
44	Thorn	Chiara						
57	Defayay	Alina						
66	Albert	Luise						
74	Birk	Mara						
77	Rode	Elaine						
78	Fleischer	Janice						

Beim letztem Gegner gefunden: TIGER Girls chancenlos beim Aufstiegsaspiranten Halle-Neustadt

Nichts zu holen gab es für die TIGERS im Auswärtsspiel beim Aufstiegsaspiranten SV Union Halle-Neustadt. Gegen deutlich angriffsstärkere Gastgeberinnen zog der VfL nach bereits schwacher erster Halbzeit (11:18) am Ende mit 22:36 Toren klar den Kürzeren. Etwas Hoffnung machte die Abwehrleistung der TIGERS in der ersten Viertelstunde nach der Pause. Völlig daneben ging jedoch das anschließende permanente 7:6-Überzahlspiel des VfL.

Schon früh zeigte sich, dass der VfL in Halle leer ausgehen würde. Der Waiblinger Angriff konnte auf die gut positionierte SV-Abwehr kaum Druck ausüben und brauchte über sieben Minuten bis zum ersten Torerfolg. Zudem war die Union-Torhüterin Lara Lepschi von Beginn an hellwach, zeigte viele starke Reflexe und parierte auch gleich den ersten Strafwurf der TIGERS. Die Wildcats zogen ihr erwartetes Tempospiel konsequent durch, stießen immer wieder in die allerdings auch sehr großen Abwehrlücken des VfL und bauten den Vorsprung über die Spielstände von 7:3, 10:5 und 14:6 zur klaren 18:11-Halbzeitführung aus. Zum Glück aus Waiblinger Sicht ließ der Gastgeber durch Unkonzentriertheiten sogar noch einige Chancen liegen, sonst wären die TIGERS schon zur Pause zweistellig im Rückstand gelegen.

Nach Wiederbeginn schienen sich die TIGER Girls zu fangen. Isabel Kattner verteidigte nun auf der vorgezogenen Position und brachte den Spielfluss von Halle-Neustadt ins Stocken. Vorne überzeugte Samira Brand mit ihren platzierten Schlagwürfen in den Winkel. Trotz der sehr unglücklichen Roten Karte gegen Isabel Toth (35. Minute) verkürzte der VfL nach dem

zwischenzeitlichen 14:23-Rückstand bis zur 45. Minute auf sechs Tore (19:25).

Die SV-Trainerin Ines Seidler reagierte mit der Auszeit und rief ihr Team wieder zur Disziplin im Angriff auf. Doch das war insofern gar nicht nötig, denn die Schlussviertelstunde schenken die Gäste her: Das permanente 7:6-Überzahlspiel mit zwei Kreisläuferinnen ging nach hinten los, und Halle-Neustadt erzielte mehr als ein halbes Dutzend Treffer ins Empty Goal des VfL, davon gleich zwei durch die SV-Keeperin Sará Suba. Die aus dem Waiblinger Württembergliga-Team aufgerückte und in der 48. Minute eingewechselte TIGERS-Torhüterin Evita Merlin konnte einem da schon leidtun, denn sie war mehr mit dem Rein- und Rauslaufen sowie die Bälle aus dem Netz holen beschäftigt, als im klassischen Einsatz zwischen den Pfosten. Ein Sonderlob durfte sich die ebenfalls aus der zweiten VfL-Mannschaft für die erkrankte Julia Herbst aufgerückte Linkshänderin Annika Walz abholen für ihre beiden sehenswerten Treffer von der Außenposition.

Am Ende setzte es doch noch eine sehr deutliche 22:36-Niederlage für die TIGERS, die auch nach dem Geschmack von Isabel Kattner im Kurzinterview nach dem Spiel zu hoch ausfiel. „Keine Frage, wir haben verdient verloren, da wir keinen Zugriff auf die SV-Angreiferinnen bekommen haben.“ Die Rote Karte gegen Isi Toth „ist sehr unglücklich, aber sicherlich nicht spielerisch entscheidend gewesen“, so Kattner weiter. „Das wir dann noch so deutlich verlieren, ist schade. Wir haben auf jeden Fall noch einiges zu tun im Training.“



Halloween Aktion und Doppelspieltag am Samstag bei den WILDCATS

Durch die Nationalmannschaftswoche ruht am kommenden Wochenende die 1. und 2. Handball-Bundesliga. Für die 2. Liga bestand die Möglichkeit, einen Ersatzspieltag zu planen. Der SV UNION Halle-Neustadt machte davon Gebrauch und zieht sein Spiel vom 14. Spieltag gegen den SV Werder Bremen vor. Grund ist, dass die heimische SWH.arena zum ursprünglichen Spieldatum nicht zur Verfügung steht.

Bremen setzt auf junge talentierte Handballerinnen

Am Samstag um 19:00 Uhr bestreiten daher die Wildcats ihr zweites Heimspiel in Folge. Der Tabellenvorletzte kommt mit zwei Punkten von der Weser an die Saale gereist. Leistungsträgerinnen im Verein aus Norddeutschland sind Elaine Rode und Emma Ruwe. Die 22-jährige Emma Ruwe wechselte vor der Saison von den Vipers aus Bad Wildungen und kann auch schon Erfahrung im U21-Nationaltrikot für Deutschland vorweisen. Die grün-weißen Gäste dürften mit dem Saisonstart nicht zufrieden sein. In den meisten Spielen hielt das Team um Trainer Timm Dietrich gut mit. Das Problem war die Konstanz und das Durchhaltevermögen, was am Ende immer Punkte gekostet hat.

Heimstärke fortsetzen ist das Ziel

Das halesche Team hat in der SWH.arena noch eine weiße Weste und konnte alle Heimspiele bisher deutlich gewinnen. „Für

mich sind die Heimspiele richtig cool und eine ganz neue Erfahrung. Die Stimmung und die Fans machen für mich die Spiele zu einem echten Erlebnis“, so schwärmt Neuzugang Victoria Marksteiner von ihrer neuen Heimat. Die Österreicherin ist zur aktuellen Saison aus dem Alpenland nach Halle (Saale) gewechselt.

Halloween Aktion und Juniorteam

Die Wildcats müssen nach kleineren Blessuren aus dem Spiel gegen Waiblingen noch ein Fragezeichen hinter dem Einsatz von Madeleine Östlund und Laura Penzes machen.

Für die Fans hat sich der Verein etwas Besonderes ausgedacht.

Wer am Samstag mit einem Halloween-Kostüm kommt, zahlt an der Tageskasse nur die Hälfte des Eintrittspreises.

Bereits ab 16:00 Uhr spielt das Juniorteam und empfängt in der Regionalliga den HV Chemnitz.

Das Spiel der Wildcats wird ab 18:45 Uhr live bei Sportdeutschland übertragen.

Kommentieren wird Robert Felsch und Gerda Kairyte (Spielerin Juniorteam).

Schiedsrichterinnen sind Pelin Odabas und Lynn van Os, welche bereits das zweite Heimspiel der Wildcats gegen Regensburg geleitet haben.



Fan vom Girokonto?

Das Girokonto der Saalesparkasse überzeugt jeden.

Mit zahlreichen Leistungen und vielen Vorteilen organisieren Sie Ihre Finanzen noch einfacher.



Saalesparkasse

WOCHENTAG	DATUM	UHRZEIT	HEIMMANNSCHAFT	GASTMANNSCHAFT	HALLE	ERGEBNIS
Sonntag	08.09.2024	16:00	WILDCATS	HL Buchholz 09-Rosengarten	SWH.arena	40:28
Samstag	14.09.2024	18:00	TG Nürtingen	WILDCATS	Theodor-Eisenlohr-Sporthalle	36:25
Samstag	21.09.2024	19:00	WILDCATS	ESV 1927 Regensburg	SWH.arena	32:22
Samstag	12.10.2024	19:30	TSG 1846 Mainz-Bretzenheim	WILDCATS	Sporthalle IGS Bretzenheim	23:24
Sonntag	20.10.2024	16:00	WILDCATS	VfL Waiblingen	SWH.arena	36:22
Samstag	26.10.2024	19:00	WILDCATS	SV Werder Bremen	SWH.arena	
Samstag	02.11.2024	18:30	HSV Solingen-Gräfrath	WILDCATS	Klingenhalle	
Sonntag	10.11.2024	16:00	WILDCATS	HC Rödersdal	SWH.arena	
Samstag	16.11.2024	19:00	Kurpfalz Bären	WILDCATS	Neurothalle	
Sonntag	01.12.2024	16:00	HC Leipzig	WILDCATS	SH Brüderstraße	
Samstag	07.12.2024	19:00	WILDCATS	1. FSV Mainz 05	SWH.arena	
Samstag	14.12.2024	17:30	TuS Lintfort	WILDCATS	Sporthalle Eyler Straße	
Freitag	20.12.2024	19:30	WILDCATS	Füchse Berlin	SWH.arena	
Samstag	04.01.2025	18:30	Bergischer HC	WILDCATS	Leistungszentrum Kanalstraße	
Samstag	18.01.2025	19:00	HSG Bad Wildungen Vipers	WILDCATS	Ense-Halle	
Samstag	25.01.2025	19:00	HL Buchholz 09 Rosengarten	WILDCATS	Nordheidehalle	
Sonntag	02.02.2025	16:00	WILDCATS	TG Nürtingen	SWH.arena	
Samstag	08.02.2025	18:30	ESV 1927 Regensburg	WILDCATS	Sporthalle ESV 1927 Regensburg	
Samstag	15.02.2025	19:00	WILDCATS	TSG 1846 Mainz-Bretzenheim	SWH.arena	
Samstag	22.02.2025	17:30	VfL Waiblingen	WILDCATS	Rundsporthalle Waiblingen	
Sonntag	16.03.2025	16:00	WILDCATS	HSV Solingen-Gräfrath	SWH.arena	
Samstag	22.03.2025	18:30	HC Rödersdal	WILDCATS	Sporthalle Großröhrsdorf	
Samstag	29.03.2025	19:00	WILDCATS	Kurpfalz Bären Ketsch	SWH.arena	
Samstag	05.04.2025	19:00	WILDCATS	HC Leipzig	SWH.arena	
Samstag	19.04.2025	19:30	1. FSV Mainz 05	WILDCATS	Sporthalle Gymnasium Oberstadt	
Samstag	26.04.2025	19:00	WILDCATS	TuS Lintfort	SWH.arena	
Samstag	03.05.2025	19:30	Füchse Berlin	WILDCATS	Sporthalle Charlottenburg	
Samstag	10.05.2025	19:00	WILDCATS	Bergischer HC	SWH.arena	
Samstag	17.05.2025	18:30	SV Werder Bremen	WILDCATS	Klaus-Dieter-Fischer-Halle	
Samstag	24.05.2025	18:00	WILDCATS	HSG Bad Wildungen Vipers	SWH.arena	

SPIELPLAN JUNIORTEAM

SPIELE SAISON 2024 - 2025

WOCHENTAG	DATUM	UHRZEIT	HEIMMANNSCHAFT	GASTMANNSCHAFT	HALLE	ERGEBNIS
Samstag	07.09.2024	16:00	JUNIORTEAM	BSV 93 Magdeburg	SWH.arena	45:19
Samstag	14.09.2024	19:00	HC Burgenland	JUNIORTEAM	SH Prittitz	35:23
Sonntag	22.09.2024	16:00	JUNIORTEAM	HC Leipzig II	SWH.arena	35:42
Sonntag	29.09.2024	17:00	TuS Leipzig-Mockau	JUNIORTEAM	SH Leipzig-Wiederitzsch	18:37
Samstag	12.10.2024	16:00	JUNIORTEAM	Görlitzer HC	SWH.arena	30:30
Sonntag	20.10.2024	15:00	TSV Niederroddeleben	JUNIORTEAM	Wartberghalle Niederroddeleben	27:26
Samstag	26.10.2024	16:00	JUNIORTEAM	HV Chemnitz	SWH.arena	
Samstag	09.11.2024	20:00	HBV Jena 90	JUNIORTEAM	Werner-Seelenbinder Halle Jena	
Samstag	16.11.2024	15:00	JUNIORTEAM	VfL Meißen	BIZ	
Samstag	23.11.2024	16:00	JUNIORTEAM	BSV Sachsen Zwickau II	BIZ	
Samstag	30.11.2024	18:00	DRHV 06	JUNIORTEAM	Anhalt-Arena Dessau	
Samstag	07.12.2024	16:00	BSV 93 Magdeburg	JUNIORTEAM	SH albert-Einstein-Gym	
Sonntag	19.01.2025	16:00	JUNIORTEAM	HC Burgenland	SWH.arena	
Samstag	25.01.2025	16:30	HC Leipzig II	JUNIORTEAM	Sportoberschule Leipzig	
Sonntag	02.02.2025	13:00	JUNIORTEAM	TuS Leipzig Mockau	SWH.arena	
Samstag	08.02.2025	15:00	Görlitzer HC	JUNIORTEAM	Jahn-Sporthalle	
Sonntag	02.03.2025	16:00	JUNIORTEAM	TSV Niederroddeleben	SWH.arena	
Sonntag	09.03.2025	16:30	HV Chemnitz	JUNIORTEAM	Sachsenhalle Chemnitz	
Sonntag	16.03.2025	13:00	JUNIORTEAM	HBV Jena 90	SWH.arena	
Samstag	22.03.2025	17:00	VfL Meißen	JUNIORTEAM	SH Heiliger Grund	
Sonntag	06.04.2025	16:00	BSV Sachsen Zwickau 2	JUNIORTEAM	SH Neuplanitz	
Sonntag	13.04.2025	16:00	JUNIORTEAM	Dessau	BIZ	

OUTDOORFREAX

OutdoorfreaX GmbH
Dübener Straße 52
04509 Delitzsch
 ☎ **034202 - 358 75**



Ihr Partner für



can-am



Wir suchen Verstärkung

Vollzeitstellen

Meister HLS (m/w/d)
als Bereichsleiter für den
Bereich Haustechnik

Elektroinstallateur (m/w/d)
Elektroniker für Energie- und
Gebäudetechnik

Ausbildungsstellen

Anlagenmechaniker (m/w/d)
für Sanitär-, Heizungs- und
Klimatechnik



Bau und Haustechnik
Halle-Neustadt GmbH
Kaolinstraße 4
06126 Halle (Saale)

+49 345 29189-0
jobs@bht-halle.de
www.bht-halle.de

Ihr regionaler Gerüstbauer

GERÜSTBAU
GmbH **UNION**



Industriegerüste
Fassadengerüste
Spezialgerüste
Schutzgerüste
Hängegerüste
Trepentürme

Wetterschutzdächer
Sonderkonstruktionen

Gerüstbauunion GmbH · Gewerbehof 1 · 06188 Landsberg OT Peißen

+49 345 575 459-0 kontakt@geruestbauunion.de

www.geruestbauunion.eu

STATISTIKEN

STATISTIKEN WILDCATS

DIE AKTUELLEN SPIELE IM ÜBERBLICK:

1. FSV Mainz 05 vs. TSG 1846 Mainz-Bretzenheim	23 : 22
TuS Lintfort vs. ESV 1927 Regensburg	30 : 27
Kurpfalz Bären vs. HSV Solingen-Gräfrath 76	23 : 33
SV Werder Bremen vs. HSG Bad Wildungen Vipers	31 : 36
Bergischer HC vs. HL Buchholz 08-Rosengarten	31 : 25
Füchse Berlin vs. TG Nürtingen	26 : 18
HC Leipzig vs. HC Rödertal	20 : 24
WILDCATS vs. VfL Waiblingen	36 : 22

TABELLE: 2. HANDBALL BUNDESLIGA FRAUEN

POS	MANNSCHAFT	SPIELE	S	U	N	TORDIF.	PUNKTE
1.	Bergischer HC	5	5	0	0	+19	10:0
2.	HC Rödertal	5	4	1	0	+20	9:1
3.	TG Nürtingen	5	4	0	1	+36	8:2
4.	WILDCATS	5	4	0	1	+26	8:2
5.	Füchse Berlin	5	4	0	1	+18	8:2
6.	HC Leipzig	5	3	0	2	+3	6:4
7.	1. FSV Mainz 05	5	3	0	2	+3	6:4
8.	HSV Solingen-Gräfrath 76	5	2	1	2	+4	5:5
9.	HSG Bad Wildungen Vipers	5	2	0	3	-2	4:6
10.	ESV 1927 Regensburg	5	2	0	3	-3	4:6
11.	TuS Lintfort	5	2	0	3	-11	4:6
12.	TSG 1846 Mainz-Bretzenheim	5	1	0	4	-10	2:8
13.	VfL Waiblingen	5	1	0	4	-22	2:8
14.	HL Buchholz 08-Rosengarten	5	1	0	4	-28	2:8
15.	SV Werder Bremen	6	1	0	5	-13	2:10
16.	Kurpfalz Bären	6	1	0	5	-40	2:10

DIE NÄCHSTEN SPIELE IM ÜBERBLICK

WILDCATS vs. SV Werder Bremen	26.10.2024 19:00 Uhr
Füchse Berlin vs. HSV Solingen-Gräfrath 76	30.10.2024 19:30 Uhr
VfL Waiblingen vs. 1. FSV Mainz 05	02.11.2024 17:30 Uhr
ESV 1927 Regensburg vs. Füchse Berlin	02.11.2024 18:30 Uhr
HC Rödertal vs. Kurpfalz Bären	02.11.2024 18:30 Uhr
HSV Solingen-Gräfrath 76 vs. WILDCATS	02.11.2024 18:30 Uhr
HSG Bad Wildungen Vipers vs. HC Leipzig	02.11.2024 19:00 Uhr
TSG 1846 Mainz-Bretzenheim vs. TuS Lintfort	02.11.2024 19:30 Uhr
TG Nürtingen vs. Bergischer HC	02.11.2024 19:30 Uhr
HL Buchholz 08-Rosengarten vs. SV Werder Bremen	03.11.2024 16:00 Uhr

STATISTIKEN JUNIORTEAM

DIE AKTUELLEN SPIELE IM ÜBERBLICK:

Görlitzer HC vs. BSV Sachsen Zwickau II	Görlitz Sieg wegen Zwickau Spielabsage
HC Leipzig II vs. BSV 93 Magdeburg	52 : 36
TSV Niederndodeleben vs. Juniorteam	27 : 26
HC Burgendland vs. VfL Meißen	41 : 26
HV Chemnitz vs. HBV Jena 90	30 : 29
TuS Leipzig-Mockau vs. DRHV 06	21 : 21

TABELLE: REGIONALLIGA MHV 2024/25 FRAUEN

POS	MANNSCHAFT	SPIELE	S	U	N	TORDIF.	PUNKTE
1.	HC Leipzig II	6	6	0	0	+69	12:0
2.	HC Burgendland	6	6	0	0	+61	12:0
3.	VfL Meißen	6	4	0	2	0	8:4
4.	DRHV 06	6	3	1	2	+1	6:4
5.	Görlitzer HC	5	2	2	1	+16	6:4
6.	TSV Niederndodeleben	5	2	1	2	+5	5:5
7.	Juniorteam	6	2	1	3	+28	5:7
8.	HV Chemnitz	5	2	0	3	-18	4:6
9.	TuS Leipzig-Mockau	6	1	2	3	-14	4:8
10.	HBV Jena 90	6	1	1	4	-25	3:9
11.	BSV 93 Magdeburg	6	1	0	5	-47	2:10
12.	BSV Sachsen Zwickau II	5	0	0	5	-76	0:10

DIE NÄCHSTEN SPIELE IM ÜBERBLICK

Juniorteam vs. HV Chemnitz	26.10.2024 16:00 Uhr
VfL Meißen vs. HBV Jena 90	26.10.2024 17:00 Uhr
DRHV 06vs. Görlitzer HC	26.10.2024 18:30 Uhr
HC Burgendland vs. HC Leipzig II	27.10.2024 16:30 Uhr
BSV Sachsen Zwickau II vs. TSV Niederndodeleben	27.10.2024 16:45 Uhr



BWG

Das ist Wohnen

Wohnungen in Halle und
Merseburg finden Sie unter:



hallebwg.de

oder telefonisch unter: 0345 6 93 05
oder per E-Mail an: info@hallebwg.de

**GEMEINSAM UNSCHLAGBAR:
WOHNEN BEI DER BWG**

Mieten Sie jetzt Ihren
Lagerraum im Zentrum
von Halle am Holzplatz 10.

BOX S

1 – 2,5 m² ab 17 €
pro Monat

BOX M

3 – 5 m² ab 42 €
pro Monat

BOX L

6 – 12 m² ab 107 € pro Monat

24 Stunden / 7 Tage die Woche Zutritt
0345 1325 66 90 | bwg-box@hallebwg.de



bwg-box.de



BWG

box

Hier wohnen
Ihre Dinge

ALLE NACHRICHTEN IN EINER APP

News, Videos, Podcasts
Jetzt downloaden!



Mitteldeutsche Zeitung

WILDCATS TEAM 2024/2025



Kader

NR.	NAME	VORNAME	POSITION*	LAND	GEB.-DATUM	GRÖSSE	GEBURTSORT	IM VEREIN SEIT
12	Sará	Suba	TW	HUN	11.06.1999	1,83 m	Debrecen/HUN	2023
27	Lepschi	Lara	TW	GER	29.01.2001	1,76 m	Merseburg	2008
16	Sieg	Thara	TW	GER	03.02.2001	1,70 m	Arnsberg	2020
75	Dierks	Vanessa	LA	GER	26.09.2000	1,65 m	Merseburg	2013
25	Röpcke	Lilli	LA	GER	15.11.2000	1,68 m	Schkeuditz	2023
15	Ilge	Jenny	LA	GER	29.12.2004	1,68 m	Leipzig	2024
19	Gruber	Lea	RL	GER	09.12.1997	1,74 m	Bad Canstatt	2024
10	Marksteiner	Viktoria	RL	AUT	05.11.2005	1,70 m	Dornbirn	2024
22	Wipper	Tabea	RL	GER	02.10.2005	1,75 m	Schkeuditz	2023
37	Penzes	Laura	RM	HUN	29.03.1999	1,73 m	Debrecen/HUN	2024
26	Reuthal	Cara	RR	GER	26.03.2001	1,75 m	Würzburg	2022
72	Kieffer	Ilona	RR	FRA	19.05.1997	1,77 m	Straßburg/Frau	2023
17	Hertha	Emma	RA	GER	26.10.2002	1,73 m	Kassel	2023
74	Wilke	Hannah	RA	GER	21.06.2003	1,68 m	Eisleben	2015
14	Wagenlader	Tina	KM	GER	02.01.1995	1,82 m	Gehrdem	2024
13	Östlund	Madeleine	KM	SWE	03.12.1992	1,75 m	Nacka/SWE	2022
78	Strauchmann	Lucy	KM	GER	06.06.2002	1,80 m	Quedlinburg	2015

WILDCATS TEAM 2024 / 2025

Zugänge/Abgänge

NAME	VORNAME	POSITION	ZUGANG	ABGANG	EHEMALIGER / ZUKÜNFTIGER VEREIN
Kreitzick	Anja	TW		X	Handballpause
Nukovic	Edita	KM		X	HSG Bensheim Auerbach
Woch	Lotta	RL		X	TSV Nord Harrislee
Fischer	Franziska	RA		X	SG Handball Rosengarten
Woller	Cecilie	RM		X	unbekannt
Struijs	Maxime	RM		X	unbekannt
Mikkelsen	Helena	RR		X	Karriereende
Lundström	Alexandra	RL		X	unbekannt
Rösner	Isabelle	LA		X	SC Markranstädt
Niewiadomska	Julia	RM		X	HB Ludwigsburg
Gruber	Lea	RL	X		Kristianstadt Handball
Illge	Jenny	LA	X		HC Leipzig
Sieg	Thara	TW	X		eigener Verein
Marksteiner	Viktoria	RL	X		SC Ferlach
Penzes	Laura	RM	X		Vasas Budapest
Wilke	Hannah	RA	X		eigener Verein
Wagenlader	Tina	KM	X		Spreefüxxe Berlin

Trainer & Co-Trainer/-in

NAME	VORNAME	POSITION	LAND	GEB.-DATUM	IM VER-EIN SEIT	BISHERIGE STATIONEN
Seidler	Ines	Trainerin	GER	03.07.1963	2024	USV Halle, HC Burgenland
Gühlcke	Felix	Co-Trainer	GER	04.11.1989	2022	USV Halle, SV Lok. Leipzig-Mitte, Stralsunder HV
Akbas	Volkan	Physiotherapeut	GRE	07.11.1992	2024	
Thiede	Annika	Physiotherapeutin	GER	20.08.1998	2020	
Hernandez	Gilbert	Athletiktrainer	GER	16.07.1983	2021	
Dalay	Andy	Krafttrainer	GER	30.06.1987	2021	
Wiese	Andreas	Torwarttrainer	GER	16.05.1980	2024	

Jenny Illge

Geburtstag: 29.12.2004

Größter sportlicher Erfolg:

deutscher Meister A-Jugend 2021,
Schulweltmeister 2021

Nationalität: Deutsch

**Was darf auf einer
Auswärtsfahrt nicht fehlen:**

Position: Linksaußen

gutes Essen, Decke und Kopfkissen

Im Verein seit: 2024

Persönliche Ziele für die Saison:

Wurfquote verbessern, Aufstieg,
verletzungsfrei bleiben

Vorheriger Verein: HC Leipzig

Ritual vor dem Spiel:

Haare flechten lassen, erst den linken und
danach den rechten Schuh anziehen



JUNIORTEAM 2024/2025



NR.	NAME	VORNAME	GEB.-DATUM
2	Plötz	Sophia	31.07.1996
3	Reppe	Toni-Florentien	07.03.1998
4	Kovjenic	Tea	16.10.2005
6	Trowe	Marie	18.12.2006
9	Kairyte	Gerda	16.05.2003
10	Teichert	Melina	17.08.2007
11	Voigt	Neira	17.08.2000
13	Kopp	Sophia	03.03.2007
14	Allstedt	Annabell	04.11.2003
16	Sieg	Thara	03.02.2001
17	Zober	Jacky	08.04.2002
18	Fischer	Nina	15.11.2000
23	Burkhardt	Lucy	06.09.2002
24	Braun	Nele	26.01.2006
27	Schaffer	Lea Cecile	09.04.2006
31	Bambynek	Samantha	16.05.2003
74	Wilke	Hannah Lena	21.06.2003
77	Rutsch	Jessica	11.02.2002
80	Straube	Lucy	16.10.2005
	Rennicke	Maya Marie	22.03.2005

Trainer: Sebastian Lorenz-Tietz

DHB-Pokal: Viertelfinalspleie terminiert

Die Spieltermine des DHB-Pokal-Viertelfinals stehen fest – am 6. November kämpfen die verbleibenden acht Teams im DHB-Pokal um die Plätze beim Haushahn Final4 in Stuttgart.

Tag der Entscheidungen – so könnte man den 6. November betiteln. An diesem Mittwochabend steht mit dem DHB-Pokal-Viertelfinale der letzte Stopp vor dem Haushahn Final4 auf dem Programm. Acht Teams kämpfen um die vier Plätze beim Saisonhighlight der Handball Bundesliga Frauen. Den Auftakt machen um 19 Uhr gleich zwei Partien: Entgegen der ausgelosten Reihenfolge empfängt die HSG Blomberg-Lippe den VfL Oldenburg in der Sporthalle an der Ulmenallee. Aufgrund fehlender Hallenkapazitäten hat der VfL Oldenburg das Heimrecht mit Blomberg getauscht und tritt auswärts an.

Zeitgleich startet in der Weststadthalle das Süd-Duell zwischen der HSG Bensheim/Auerbach und der TuS Metzingen. Während Bensheim nach 2023 zum zweiten Mal in Stuttgart gastieren möchte, will Metzingen den nächsten Schritt in Richtung Titelverteidigung machen. Die beiden verbleibenden Tickets für das Haushahn Final4 werden ab 19:30 Uhr vergeben. Zum Kracher-Duell kommt es dabei in Bad Langensalza, wenn der Thüringer HC die HB Ludwigsburg in der Salza-Halle begrüßt.

In einer Wiederholung des letztjährigen

Halbfinales möchte sich der THC vor heimischem Publikum für die damalige Niederlage revanchieren, während Ludwigsburg die erste Final4-Teilnahme unter neuem Namen karmachen möchte.

Die jeweils erste Teilnahme am Haushahn Final4 peilen Borussia Dortmund und der BSV Sachsen Zwickau an. Ebenfalls um 19:30 Uhr kommt es in der Sporthalle Wellinghofen zum Showdown zwischen den beiden Teams.

Die Begegnungen des DHB-Pokal-Viertelfinales im Überblick:

Mittwoch, 6. November 2024:

19:00 Uhr:

HSG Blomberg-Lippe vs. VfL Oldenburg

19:00 Uhr:

HSG Bensheim/Auerbach vs. TuS Metzingen

19:30 Uhr:

Thüringer HC vs. HB Ludwigsburg

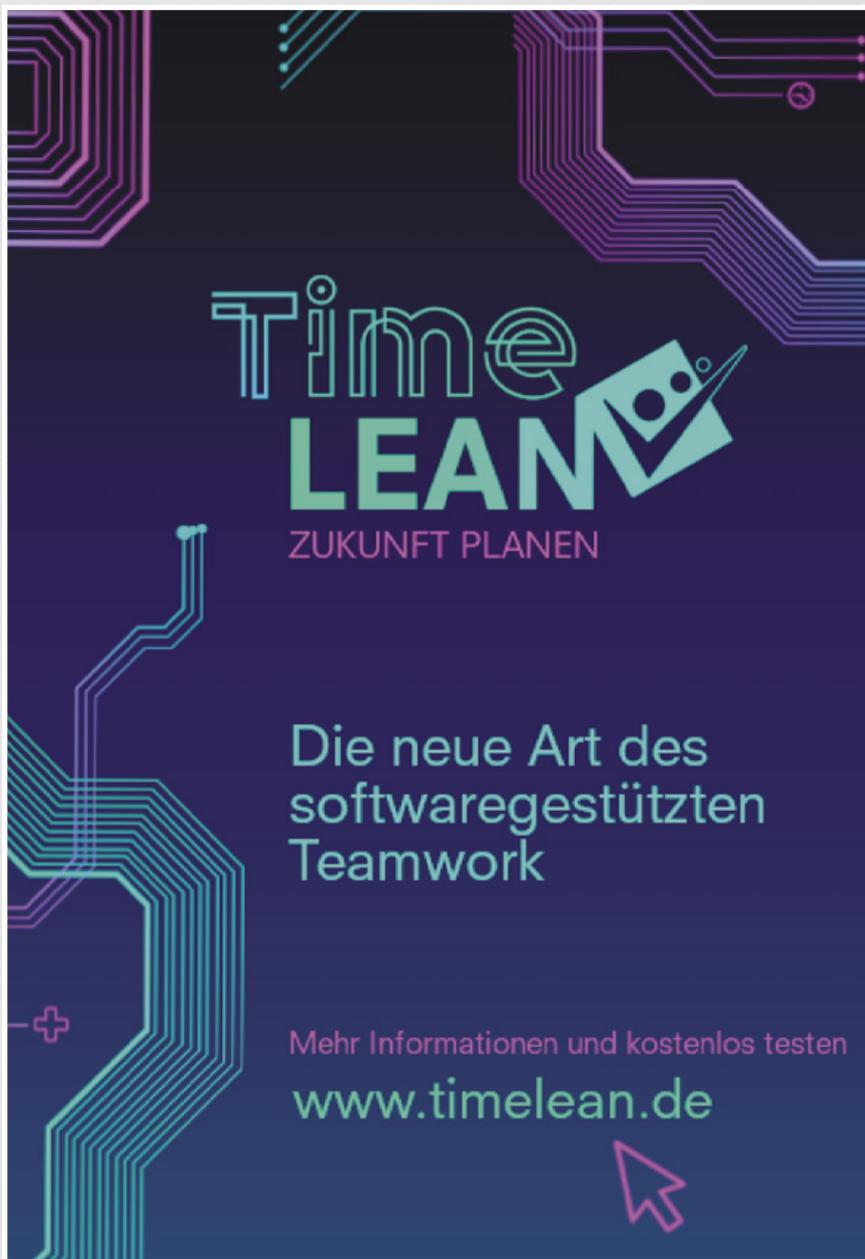
19:30 Uhr:

Borussia Dortmund vs. BSV Sachsen Zwickau

Sportdeutschland.TV und Dyn zeigen alle Partien des DHB-Pokal-Viertelfinales live.

Die weiteren Termine im DHB-Pokal 2024/25:

Haushahn Final4: 1. & 2. März 2025



Time
LEAN

ZUKUNFT PLANEN

Die neue Art des
softwaregestützten
Teamwork

Mehr Informationen und kostenlos testen
www.timelean.de

The advertisement features a dark blue background with glowing purple and teal circuit-like patterns. The word 'Time' is in a light teal outline font, and 'LEAN' is in a bold, solid teal font. A stylized teal icon of a document with a checkmark and a pencil is positioned to the right of 'LEAN'. Below the main title, the text 'ZUKUNFT PLANEN' is written in a smaller, teal font. The central text 'Die neue Art des softwaregestützten Teamwork' is in a white, sans-serif font. At the bottom, the text 'Mehr Informationen und kostenlos testen' is in teal, followed by the website 'www.timelean.de' in a larger teal font. A teal mouse cursor icon points towards the website address. The background is decorated with various circuit traces, including a plus sign on the left and a circular arrow on the right.

Deutschlands Handballerinnen verlieren hauchdünn gegen Norwegen

Bundestrainer Markus Gaugisch hatte zwar vier Debütantinnen im Kader, setzte aber zum Beginn auf etablierte Kräfte, auch wenn die eigentlichen Kapitäninnen Emily Bölk und Alina Grijseels zu Beginn ebenfalls offensiv auf der Bank saßen. Bölk sollte defensiv auf halbrechts für Julia Maidhof kommen, ansonsten durften sich Annika Lott und Xenia Smits noch im Positionsangriff behaupten und das Zusammenspiel mit Julia Behnke am Kreis suchen. Auf den Außenbahnen waren weiterhin Antje Döll und Jenny Behrend gesetzt.

Norwegen, im Rückraum ohne langjährige Leistungsträger wie Stine Oftedal (Karriereende), Veronica Kristiansen (Babypause) und Nora Mörk (Erholung) schnappte sich angeführt von Henny Reistad die Führung, ehe Julia Maidhof die DHB-Frauen mit einem Durchbruch zum 3:1 (7.) auf die Anzeigetafel brachte. Norwegen bestrafte Fehler im gebundenen Spiel allerdings mit schnellen Kontertoren und zog auf drei Tore weg. Prunkstück im deutschen Team war der Defensivverbund, das schnelle Umschalten nach vorne zeigten die DHB-Frauen aber auch und konnten so das Match beim 7:8 (15.) drehen und den Rekorderopameister zu einer Auszeit zwingen.

Nur eine Debütantin vor der Pause auf dem Feld

„Wir stehen zu nah am Kreis“, sah Markus Gaugisch bei Norwegens erster Auszeit

dennoch Bedarf zum Nachjustieren in der Abwehr und wollte vorne „die großen Bewegungen“ sehen. Wenig später beim 10:8 (19.) musste der Bundestrainer dann selbst eine Auszeit nehmen, weil man „zu viel durch das Zentrum“ kassiere. Zudem war im norwegischen Tor aber auch Silje Solberg-Östhassel zur Stelle. Am Kreis sollte Jolina Huhnstock ihre Bewährungschance erhalten und auch Bölk, Grijseels und Viola Leuchter kamen nun zu ihren Spielminuten und übernahmen Verantwortung im Abschluss. Der Spielstand pendelte sich bei zwei bis drei Toren ein, beim 18:15 wurden die Seiten gewechselt.

Starke Abwehr bringt erneute Führung

Deutschland spielte auf Augenhöhe mit, unter anderem war nun Katharina Filter zwischen die Pfosten sowie Alexia Hauf und Amelie Berger auf die Außenbahnen gerückt. Die mögliche Chance zum Ausgleich ließ man beim 21:20 (39.) aber zweimal liegen - Behnke scheiterte an Solberg-Östhassel und zudem gab es auch einen technischen Fehler im Umschaltspiel. Aber auch der Rekorderopameister machte eben Fehler gegen die gut arbeitende Deckung, in der Bölk auch mal offensiv Druck ausübte. So war es letztlich dann Alina Grijseels mit einem Doppelschlag zum 25:26 (47.) und der zweiten deutschen Führung in der Partie.

(weiter auf Seite 29)

WILDCATS HALLE - NATIONALMANNSCHAFTSWOCHE

Norwegen schlägt in der Crunchtime zu

Norwegen setzte da vor allem die Erfahrung von Henny Reistad und Torhüterin Katrine Lunde entgegen, konnte aber das Spiel nicht dominant an sich reißen. Reistads Führungstreffer konterte man mit einer Dreierserie, in der auch Jolina Huhnstock beim 27:28 (50.) ihren ersten Länderspieltreffer erzielen konnte.

Auch Nieke Kühne durfte defensiv als Entlastung für Alina Grijseels ihre Spielminuten in der A-Nationalmannschaft sammeln. In der Crunchtime schlug das Pendel dann aber für die Gastgeberinnen aus. Nach Leuchters 29:30 (57.) brachten ein technischer Fehler und ein Fehlwurf das Team um die Siegchance, Thale Rushfeldt Deila und Henny Reistad sorgten mit ihren Treffern zum 32:30 (59.) für die Vorentscheidung.

TREFFSICHER INS ZIEL –

WERBUNG, DIE ANKOMMT!






Kaolinstraße 12 • 06126 Halle • 0345 / 17100200 • www.vm-san.de • info@vm-san.de

UNSER NÄCHSTES HEIMSPIEL


2. HANDBALL BUNDESLIGA

SWH. arena
**WILDCATS vs.
HC Rödertal**
10.11.2024 | 16:00 Uhr

Tickets HIER

BWG


SWH. Stadtwerke Halle

PAPENBURG

SPORT-ENERGIE


All-In Fitness
& Gesundheit

59,⁹⁰ mtl.
EUR



Oktober bis Ostern

Deine Ziele sind unsere Leidenschaft

halfit
LuckyFitness.de

www.halfit.de



HYDE

choose personality

DIE Headhunting-Agentur für die Industrie in Mitteldeutschland.

HEADHUNTING

Industriebranche

Spezialisten & Führungskräfte

Managementfunktionen

Engineering, Finance, Sales, HR, Logistik etc.

RECRUITING BERATUNG

Ist-Analyse des Recruiting-Prozesses

Erstellung Maßnahmenkatalog

Implementierung der Maßnahmen

Interim Recruiting

TRAINING & COACHING

Active Sourcing Training

Onboarding & Offboarding Workshop

Trainings zu Recruiting-Schnittstellen

Onboarding Coaching

www.hyde-executives.de · info@hyde-executives.de · +49 345 515 303 70

WILDCATS X GISA – Gemeinsam die Zukunft gestalten

Talente in der Region fördern und langfristig binden – diese Vision treibt sowohl den halleischen Handballverein SV UNION Halle-Neustadt als auch das IT-Unternehmen GISA an. Eine Partnerschaft, die bereits seit mehreren Jahren besteht und jetzt intensiviert wird. Zum ersten Mal übernimmt die GISA eine Mannschaftspatenschaft und erhöht somit ihr Engagement am Handballstützpunkt Halle (Saale). Eine starke Nachwuchsarbeit wird beidseitig gebraucht: die WILDCATS auf dem Spielfeld, und die GISA als IT-Dienstleister mit nachhaltigen Strategien zur Fachkräftegewinnung und -bindung.

Förderung für den Nachwuchs und die WILDCATS

Mit mehr als 900 Mitarbeitenden gestalten die GISA täglich die digitale Zukunft, fördern Vielfalt und Chancengleichheit und unterstützen gezielt Frauen auf ihrem Weg in die IT. „Da uns Gleichberechtigung auch im Sport am Herzen liegt, freuen wir uns, die WILDCATS als neuer Businesspartner zu unterstützen. Besonders stolz sind wir darauf, in der neuen Saison als Jugendmannschaftspartner den Handballerinnen sowohl auf dem Spielfeld zur Seite zu stehen, als auch mit unserer Präsenz als potenzieller Ausbildungspartner für eine IT-Karriere präsent zu sein“, so der neue Partner auf seiner Social-Media-Plattform. Neben der Mannschaftspatenschaft für die C-Jugend entwickelt sich die GISA zum Businesspartner bei den WILDCATS und stärkt somit nicht nur den Nachwuchs, sondern auch den Bundes-

ligastandort Halle (Saale).

Was macht die GISA? - IT ist unsere Leidenschaft

Ob Beratung, Betreuung oder Betrieb: GISA ist seit 30 Jahren Garant für höchste Qualität und tiefgreifendes Know-how in der Gestaltung von komplexen IT-Prozessen entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Unser Leistungsspektrum reicht von der Prozess- und IT-Beratung, über die Entwicklung und Implementierung von IT-Lösungen, bis hin zur Digitalisierung kompletter Geschäftsabläufe und dem Outsourcing von IT-Infrastrukturen. Mit einem umfassenden Verständnis für branchenspezifische Prozessabläufe arbeiten wir uns schnell und gründlich in neue Herausforderungen ein und entwickeln Lösungen, die unsere Kunden nachhaltig, effizienter und erfolgreicher machen. Mit Herz und Leidenschaft digitalisieren wir die Welten unserer Kunden, verschlanken und beschleunigen Prozesse und sorgen für eine neue Effizienz. Mit Vorliebe und besonderem Verständnis für die Energiewirtschaft, die öffentliche Hand sowie Hochschulen und Forschungseinrichtungen.





IMPRESS DRUCKEREI

PRODUKTION ALLER DRUCKERZEUGNISSE DIREKT VOR ORT



OFFSETDRUCK

DIGITALDRUCK

BESCHRIFTUNG

**BANNER- &
GROSSFORMATDRUCK**

**DRUCKPRODUKTE
FÜR VEREINE, GEWERBE & PRIVAT!**

Berliner Str. 62 - 66
06116 Halle (S.)
Tel.: 0345 - 5 68 79-0

www.impressonline.de

Golf: 1,0 l 66 kW (90 PS) 5-Gang | Super 95 | Kraftstoffverbrauch kombiniert: 4,5 l/100km und CO₂-Emission kombiniert: 104 g/km | Effizienzklasse: A+ | ID.3: Stromverbrauch in kWh/100 km: 15,4-14,5 (kombiniert); CO₂-Emission in g/km: 0; Effizienzklasse A+ | Die Darstellungen können Sonderausstattungen enthalten.

vw-in-halle.de

JEDE WOHNUNG EIN TREFFER!

WOHNEN IN DER 1. LIGA

0800 4011140 wgfreiheit.de/waldstadtwohnen   HW FREIHEIT eG



Das volle Programm für Halle

Hallescher Netzbetreiber

mit modernen glasfaserbasierten
HFC-Netzen

Kundenservice

Unsere Kundenbüro ist für
unsere Kunden persönlich
und telefonisch erreichbar.

Mo/Mi 8-17 Di/Do 8-18 Fr 8-13 Uhr

Unsere Techniker

S+K-Techniker sind bei Netzstörungen
auch nach Büroschluss erreichbar.

Tel.: 0172 34 08 243

S+K ServiceKabel GmbH

Veszpreamer Str. 36

06130 Halle (Saale)

Tel.: 0345 / 48 37 90

Fax: 0345 / 48 37 922

info@servicekabel.de technik@servicekabel.de

Wir sorgen für Kommunikation. www.servicekabel.de

- **Kabelanschluss** mit umfangreicher Sendervielfalt
- Bis zu **500 Mbit/s** für ultraschnelle **Internetzugänge**
- Herausragende **Empfangsqualität**
- **Erstklassiger Service** mit persönlichem Ansprechpartner

S+K ServiceKabel: Seit **30** Jahren regional verankert





MIT KOPF, HERZ UND HAND IMMER AM BALL!

*Wir wünschen eine
erfolgreiche Saison*

2024/2025



**# KOMM IN UNSER TEAM
BUILD YOUR FUTURE**



www.gp.ag

WILDCATS HALLE - IMPRESSIONEN / IMPRESSUM

**SPONSORING/ MARKETING:**

Bianca Katzer

REDAKTION:

Marcel Gohlke

SATZ:

IMPRESS DRUCKEREI

HERAUSGEBER:

SV UNION Halle-Neustadt e. V.
Abteilung Handball

VEREINSANSCHRIFT:

SV UNION Halle-Neustadt
Am Bruchsee 14
06122 Halle/ Saale



HBF-ACTION AUF DEINEM SCREEN



FREE-TV-SPIELE BEI  EUROSPORT

FR., 01.11.
19:15 UHR



vs.



FR., 27.12.
19:30 UHR



vs.



1. LIGA UND DHB-POKAL BEI 

ALLE SPIELE BEI  SPORT
@BLUTSCHANGTV

HANDBALL-BUNDESLIGA-FRAUEN.DE